

# Seniorenheim Alvesloherhof



Brigitte und Christa Wendt GbR



Mitglied im Bundesverband  
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

## Qualitätsmanagement-Handbuch

---

### **(Pflege-) Leitbild des Seniorenheimes Alvesloherhof**

Stand: 10/2016

#### ***Betreuung mit Herz und Verstand***

Zunächst ein Wort zur Geschichte unseres Hauses:

In Kriegs- und Nachkriegszeit war unser Haus mit Flüchtlingen überbelegt. Als sich die Zeiten besserten, zogen die Jüngeren fort und die Älteren blieben. Es kamen noch einige Senioren und Seniorinnen hinzu, und so wurde unser Haus ein Seniorenheim.

Durch Um- und Anbauten wurde das Haus kontinuierlich den neuen Erfordernissen angepasst. Unser Bestreben war es nicht, ein krankenhausähnliches Haus aufzubauen, sondern dem alternden bzw. alten Menschen ein Optimum an Individualität mit der Möglichkeit zur Gemeinschaft sowie, wenn nötig, eine aktivierende Pflege zu bieten.

Deshalb wohnen alle SenioreInnen in Einzelzimmern mit eigenem Badezimmer. Das Mitbringen eigener Möbel unterstützt ein schnelles Sich-Zuhause-Fühlen und regt dazu an, sich wie zu Hause zu betätigen. Neue BewohnerInnen und ihre Angehörigen werden von uns dahingehend beraten, das Appartement möglichst mit bekannten, vertrauten Möbel- und Dekorationsstücken auch unter eigenen Sicherheitsaspekten (Sturzprophylaxe, Orientierung) zu gestalten, um das Eingewöhnen in einer neuen Umgebung zu erleichtern und das Weiterführen und Erhalten von Bekanntem zu ermöglichen.

Zu den baulichen Gegebenheiten gehören viele Außentüren, so dass die BewohnerInnen jederzeit bequem in den Park gehen können.

**Ebenso wichtig wie die Möglichkeit zur Gemeinschaft ist aber auch die Freiheit der BewohnerInnen, Rückzugsmöglichkeiten im eigenen Appartement, im großzügigen Gebäude oder auch in der herrlichen Natur unseres Hofes zu finden. Dadurch entstehen weniger Reibungen und Spannungen unter den BewohnerInnen.**

**Wir verstehen den Menschen als Persönlichkeit mit individuellem Lebensweg und mit eigenem sozialen, kulturellen und religiösen Hintergrund.  
Dementsprechend orientieren wir uns am ganzheitlichen Pflegemodell von Monika Krohwinkel.**

# Seniorenheim Alvesloherhof



Brigitte und Christa Wendt GbR



Mitglied im Bundesverband  
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

## Qualitätsmanagement-Handbuch

---

### Die von Monika Krohwinkel formulierten Aktivitäten und Erfahrungen Des täglichen Lebens (AEDL)

- kommunizieren können
- sich bewegen können
- sich pflegen können
- Vitale Funktionen aufrechterhalten können
- essen und trinken können
- ausscheiden können
- sich kleiden können
- ruhen und schlafen können
- sich beschäftigen können
- sich als Mann und Frau fühlen können
- für eine sichere Umgebung sorgen können
- soziale Bedürfnisse des Lebens sichern können
- mit existentiellen Erfahrungen des Lebens umgehen können

fassen wir in vier Lebensbereichen zusammen:

- Essen und Trinken
- Psychosoziale Integration
- Pflegen und Ausscheiden
- Bewegung

**Auf der Grundlage dieser Lebensbereiche erstellen wir individuelle Pflegeplanungen in Absprache mit den BewohnerInnen und deren Angehörigen. Alle unsere Pflegeleistungen sind so umfassend wie nötig; im Sinne einer aktivierenden Pflege soll damit aber die Eigenaktivität der BewohnerInnen gefördert bzw. erhalten werden. Damit gehört auch die Begleitung und Förderung, Beratung und Anleitung zu unseren Pflegezielen.**

Dass Pflege nicht nur individuell geplant und durchgeführt werden muss, sondern auch fachlich korrekt zu sein hat, versteht sich von selbst. Regelmäßige Fortbildung unserer MitarbeiterInnen und die Pflegevisiten gewährleisten dieses Ziel.

**Grundlage aller pflegerischen Leistungen sind deshalb die Pflegestandards/Expertenstandards, die auf dem aktuellen Stand der Pflegewissenschaften gehalten werden und für alle MitarbeiterInnen verbindlich sind.**

**Schließlich legen wir besonderen Wert auf das *Wie* der Dienstleistung Pflege, eben die Pflege mit Liebe zum Menschen. Die Art und Weise der Durchführung, die Atmosphäre, soll dabei so gehalten sein, dass die BewohnerInnen sich trotz der Notwendigkeit der Hilfe bei alltäglichen Verrichtungen als vollwertige Menschen erleben und erfahren können. Die Pflege erfolgt im Rahmen einer Bezugspflege, das heißt, die BewohnerInnen werden**

---

© Brigitte und Christa Wendt GbR – Die Vervielfältigung/Auszug und Nutzung bedarf der Zustimmung der Verfasserinnen

# Seniorenheim Alvesloherhof



Brigitte und Christa Wendt GbR



Mitglied im Bundesverband  
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

## Qualitätsmanagement-Handbuch

---

bestimmten Pflegekräften „zugeteilt“. Auf diese Weise kann eine besondere Vertrauensbasis zwischen Bewohner und Pflegekraft entstehen und die Pflege ein Höchstmaß an Individualität erreichen.

Wir verstehen Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit als integralen Bestandteil des Menschseins und nicht etwa als Defizit. Eine freundliche, höfliche, taktvolle und zugewandte Pflege soll unseren BewohnerInnen helfen, ihre veränderte Situation akzeptieren zu können und dabei nicht die Selbstachtung zu verlieren.

Da unser Heim klein ist, lernt jede/r MitarbeiterIn jede/n BewohnerIn kennen und achten und fühlt sich für das persönliche Wohlergehen der BewohnerInnen unter Berücksichtigung individueller Wünsche und Bedürfnisse verantwortlich.

Unsere Pflegeziele sind grundlegende Rechte und Bedürfnisse des Menschen:

- Wahrung der Menschenwürde
- Größtmögliche Lebensqualität
- Gesundheit/ Wohlbefinden/ Zufriedenheit
- Erhalten, Fördern und Unterstützen der AEDLs
- Berücksichtigung der individuellen Wünsche und bisherigen Gewohnheiten
- Einsetzen aller Fachlichkeit und Professionalität zum Wohle des Menschen
- Selbstbestimmtheit
- Ermöglichen von würdevollem Sterben

Wir verstehen uns in der Pflege als Team und helfen und unterstützen uns gegenseitig. Wir erkennen die Bedeutung jeder Berufsgruppe bei der Erfüllung ihrer Aufgaben an. Im Interesse einer guten Arbeitsatmosphäre arbeiten wir kooperativ und partnerschaftlich zusammen.

Zur Betreuung unserer BewohnerInnen gehört aber nicht nur die eigentliche körperliche Pflege. Betreuung sehen wir vielmehr als ganzheitliche Aufgabe.

Daher ist uns auch die soziale Betreuung, insbesondere auch der demenzkranken BewohnerInnen, ein großes Anliegen. Im Rahmen der sozialen Betreuung, die regelmäßig in verschiedenen Formen angeboten wird, können soziale Kontakte geknüpft oder erhalten werden. Die BewohnerInnen werden ihren Wünschen und Möglichkeiten gerecht gefördert und betreut. Auch hierdurch versuchen wir, die Selbstständigkeit unserer BewohnerInnen zu fördern und zu erhalten (Betreuungskonzepte).

Die Angehörigen werden in diese Prozesse mit einbezogen und spielen eine wichtige Rolle bei der Erreichung unserer Ziele. Angehörige und BetreuerInnen sind bei Festen und

# Seniorenheim Alvesloherhof



Brigitte und Christa Wendt GbR



Mitglied im Bundesverband  
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

## Qualitätsmanagement-Handbuch

---

**Veranstaltungen in unserem Haus gern gesehene Gäste. Auch bei den Beschäftigungsangeboten wie Hockergymnastik, der Sozialen Betreuung oder Andachten dürfen Angehörige mit hineinschnuppern, indem sie auch einmal daran teilnehmen.**

Wir präsentieren unser Haus auch gern, indem wir Musikensembles oder Schul- und Kindergartengruppen zu kleinen Aufführungen in unser Haus einladen. Bei diesen Anlässen können die BesucherInnen einen Einblick in das Leben in unserer Einrichtung bekommen und unsere BewohnerInnen halten Kontakt zur Welt um den Alvesloherhof herum.

Aktivitäten der BewohnerInnen außer Haus unterstützen wir, indem wir für die BewohnerInnen einen professionellen Fahrdienst organisieren können oder auch die Terminabsprache mit den Angehörigen umsetzen. Auch die Buchung von Taxifahrten übernehmen wir gerne für die BewohnerInnen.

Übergeordnetes Ziel unseres gesamten Handelns ist neben dem Betriebserhalt, den BewohnerInnen ein neues Zuhause zu bieten, sich wohl zu fühlen und dies in enger Zusammenarbeit aller internen und externen Beteiligten zu erreichen.

*Brigitte und Christa Wendt*